

Predigtgottesdienst am 24. Januar 2021 in der Reformationskirche

3. Sonntag nach Epiphania

EG 66, 1.5

Jesus ist kommen, Grund ewiger Freude

1. Jesus ist kommen, Grund ewiger Freude;
A und O, Anfang und Ende steht da.
Gottheit und Menschheit vereinen sich beide;
Schöpfer, wie kommst du uns Menschen so nah!
Himmel und Erde, erzählet's den Heiden:
Jesus ist kommen, Grund ewiger Freuden.

5. Jesus ist kommen, der König der Ehren;
Himmel und Erde, rühmt seine Gewalt!
Dieser Beherrscher kann Herzen bekehren;
öffnet ihm Tore und Türen fein bald!
Denkt doch, er will euch die Krone gewähren.
Jesus ist kommen, der König der Ehren.

Text: Johann Ludwig Konrad Allendorf 1736
Melodie: Köthen um 1733

Nach Psalm (gesprochen):

Lit.: Kyrie eleison

Gem.: Herr, erbarme Dich.

Lit.: Christe eleison

Gem.: Christe, erbarme Dich.

Lit.: Kyrie eleison

Gem.: Herr, erbarm Dich über uns.

Lit.: Ehre sei Gott in der Höhe...

Gem.: ...und auf Erden Fried,
den Menschen ein Wohlgefallen.

Lit.: Der Herr sei mit euch.

Gem.: Und mit deinem Geist.



Psalm 86 im Wechsel

Herr, neige deine Ohren und erhöre mich;
denn ich bin elend und arm.

Bewahre meine Seele, denn ich bin dir treu.
Hilf du, mein Gott, deinem Knechte,
der sich verlässt auf dich.

Denn du, Herr, bist gut und gnädig,
von großer Güte allen, die dich anrufen.

Vernimm, Herr, mein Gebet
und merke auf die Stimme meines Flehens!

In der Not rufe ich dich an;
du wollest mich erhören!

Herr, es ist dir keiner gleich unter den Göttern,
und niemand kann tun, was du tust.

Alle Völker, die du gemacht hast, werden kommen
und vor dir anbeten, Herr, und deinen Namen ehren,
dass du so groß bist und Wunder tust
und du allein Gott bist.

Weise mir, Herr, deinen Weg,
dass ich wandle in deiner Wahrheit;
erhalte mein Herz bei dem einen,
dass ich deinen Namen fürchte.

Ehr sei dem Vater und dem Sohn
und dem heiligen Geist.

Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar,
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

(Psalm 86,1-2.5-11)

EG 293, 1.2

Lobt Gott, den Herrn, ihr Heiden all

1. Lobt Gott den Herrn, ihr Heiden all,
lobt Gott von Herzensgrunde,
preist ihn, ihr Völker allzumal,
dankt ihm zu aller Stunde,
dass er euch auch erwählet hat
und mitgeteilet seine Gnad
in Christus, seinem Sohne.

2. Denn seine groß Barmherzigkeit
tut über uns stets walten,
sein Wahrheit, Gnad und Gütigkeit
erscheinet Jung und Alten
und währet bis in Ewigkeit,
schenkt uns aus Gnad die Seligkeit;
drum singet Halleluja.

Text: Joachim Sartorius 1591
Melodie: Melchior Vulpus 1609

EG 70, 1.4 Wie schön leuchtet der Morgenstern

1. Wie schön leuchtet der Morgenstern
voll Gnad und Wahrheit von dem Herrn,
die süße Wurzel Jesse.
Du Sohn Davids aus Jakobs Stamm,
mein König und mein Bräutigam,
hast mir mein Herz besessen;
lieblich, freundlich,
schön und herrlich, groß und ehrlich, reich an Gaben,
hoch und sehr prächtig erhaben.

4. Von Gott kommt mir ein Freudenschein,
wenn du mich mit den Augen dein
gar freundlich tust anblicken.
Herr Jesu, du mein trautes Gut,
dein Wort, dein Geist, dein Leib und Blut
mich innerlich erquicken.
Nimm mich freundlich
in dein Arme und erbarme dich in Gnaden;
auf dein Wort komm ich geladen.

Text und Melodie: Philipp Nicolai 1599
Satz: Johann Sebastian Bach 1731

Nach Vaterunser (gesprochen):

Lit.: Gehet hin im Frieden des Herrn.

Gem.: Gott sei ewiglich Dank.

Die Kollekte wird nur am Ausgang gesammelt und hälftig auf folgende Kollektenzwecke verteilt:

- **Amadeu-Antonio-Stiftung**

Die Amadeu-Antonio-Stiftung fördert Projekte zur Stärkung einer demokratischen Zivilgesellschaft, die sich konsequent gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus wendet.

- **Kirchenmusik**

Mit Ihrer Kollekte tragen Sie zu einem reichen kirchenmusikalischen Angebot in unserer Gemeinde bei, das auch und gerade in den musikalisch stillen Zeiten von Corona weiter fördernd- und unterstützenswert ist.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!